

11. Juni – 17. September 2023



11. Juni – 17. September 2023

AUSSTELLUNGS-PROJEKT

Herzliche Einladung zu den Ausstellungseröffnungen am Sonntag, 11. Juni 2023, 15.00 Uhr

MAKE FRIENDS AND ART

ANTWORTEN AUF DIE DOCUMENTA FIFTEEN

Moritz Götze – Im Schatten der Ereignisse (Studio)

Einige der beteiligten Künstler*innen sind anwesend. Musikalische Gestaltung: Urbain N'Dakon, Elfenbeinküste

Herzliche Einladung auch zur zweiten Studioausstellung **Zaki Al-Maboren – The Sensation of Nubia** Vernissage feiern wir am Sonntag, 30. Juli 2023, 15 Uhr



2022 fand die *documenta fifteen* in Kassel statt. Das eingeladene Kuratorenteam aus Indonesien hatte den Focus auf den globalen Süden, auf gesellschaftliche, soziale Initiativen und Nachhaltigkeit gelegt. Ins Zentrum des angestoßenen Diskurses rückten zudem Kolonialismus, Rassismus und Fragen kultureller Wahrnehmung und kultureller Aneignung. Doch der Antisemitismus-Skandal überschattete das Ausstellungsprojekt. Viele Kunstpositionen blieben unverstanden bzw. zeugten von gegenseitiger Fremdheit.

Im Jahr nach der *documenta fifteen* bietet die Kunststation Kleinsassen mit einem Ausstellungsprojekt Künstler*innen, die in Deutschland leben und arbeiten, eine Gelegenheit, sich zu Fragen, Problemen und Chancen interkultureller Begegnungen und den Vorwürfen kultureller Aneignung zu äußern. Wie steht es um die Erfahrungen gesellschaftlicher Vielfalt, sind sie eine gegenseitige kulturelle Bereicherung? Ist der Vorwurf kultureller Aneignung berechtigt, wie geht man damit um, schränkt er künstlerisches Schaffen ein? Sind Neugier und Faszination am Fremden Inspiration und Antrieb zu eigenem Nachforschen und Kunstschaffen? Brechen sie „alte“ Strukturen und Denkmuster auf?

Dem Aufruf, mit Werken Position zu beziehen, sind viele Kunstschaffende gefolgt. Sie betonen zumeist den respektvollen Umgang mit Menschen und Werken anderer Kulturkreise und wie sehr diese Begegnungen die eigene persönliche und künstlerische Entwicklung gefördert und geprägt haben. Dabei wurde das „Unbekannte“ nicht allein auf außereuropäische Kulturen bezogen, sondern das sich Einlassen auf andere Menschen allgemein thematisiert. Ein Definieren von Gruppenzugehörigkeit wurde hinterfragt, und als bedenklich das kulturelle Abschotten von Gemeinschaften angesehen. Nicht

von ungefähr hat die Kunststation in Abwandlung des *documenta*-Mottos „Make Friends, Not Art“ ihrem Projekt den Titel „*Make Friends AND Art*“ gegeben.

Ausgewählt wurden die Werke von 32 Künstlerinnen, Künstlern und Arbeitsgemeinschaften. An dem Ausstellungsprojekt nehmen teil: **Andreas Amrhein, Verena Barisch-Wild, Roswitha Berger-Gentsch, Udo Breitenbach, Vanessa Cognard / Nadine Elda Rosani / Monika Vesely, Michal Fuchs, Beate Gördes / Teresa Leung, Gisela Hafer, Jutta Hieret, Frank Hiller, Irmelis Hochstetter, Thomas Judisch, Ulrike Kuborn, Robert Kunec, Zhiyi Liu, Jens Lorenzen, Irena Paskali, Nele Probst, Kerstin Römhild, Albrecht Rosenstiel, Elisabeth Rößler, Katja Ruscher, Babak Saed, Kerstin Svensson, Patricia Schellenberger, Mechthild Trimborn, Kálmán Várady, Roswitha Vogtmann, Violetta Vollrath, David Weiss / Michael Lippert, Katja Wunderling und Anna Zur Nieden.**

Jonathan Meese, einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart, hat zu diesem Ausstellungsprojekt ein Manifest verfasst, worüber sich die Kunststation Kleinsassen sehr freut und das ebenso in der Ausstellung zu sehen ist.

STUDIOAUSSTELLUNGEN

1. Juni bis 21. Juli 2023
Moritz Götze – Im Schatten der Ereignisse

Moritz Götze (*1964) aus Halle/Saale hat einen eigenen Blick auf dieses Land, auf die Geschichte in kultureller, sozialer und politischer Hinsicht, auf Alltag und Sehnsüchte der Menschen. Vor allem Emaille-Werke haben ihn und seine unverwechselbare Kunst („Deutscher Pop“) bekannt gemacht. Neben Malerei, Keramik und Wandgestaltungen ist es die Grafik, in der sich Götze an Erlebnissen und historischen Themen abarbeitet. Vergangenes und Aktuelles verdichtet. Dabei betont er mit eingestreuten Zeichnungen und Malutensilien sein kompilatorisches Tun. In leuchtenden Farben, reduzierter Zeichenmanier und durchdachter Komposition – sei sie dicht verwoben oder locker aufgebaut – bietet Götze seine assoziative Zusammenschau und geistreiche Interpretation dar. Diese Grafik-Ausstellung setzt die Kooperation der Kunststation mit dem Kunsthaus Lübeck fort.



30. Juli bis 15. September 2023
Zaki Al-Maboren – The Sensation of Nubia – „Die Sinnlichkeit Nubiens“

2020 begann Zaki Al-Maboren mit der Bilderserie „The Sensation of Nubia“, inspiriert von archäologischen Neuentdeckungen im nubischen Gebiet am Nil (Nordsudan) und von neuen Erkenntnissen über Rituale und Gebräuche. Der Künstler lenkt das Augenmerk auf die beeindruckende nubische Kultur, eine der frühesten Zivilisationen Afrikas. Dazu verwendet er Symbole und Farben der Nubier und lässt sie tw. mit alten Wandgemälden aus der Geschichte des Gebietes verschmelzen. Zaki Al-Maboren (*1959 in Artul/Sudan) kam 1987 zum Studium nach Deutschland, er lebt als freischaffender Künstler in Kassel. Themenschwerpunkt seiner Arbeiten sind Symbole und Mythen der muslimischen und christlichen Religion. Er zeigt Verbindendes und Trennendes und erschafft darüber hinaus eine eigene mythologische Symbolik.



BEGLEITPROGRAMM

- So., 11.06. | 15 Uhr **Feierliche Vernissage** – musikalische Gestaltung: Urbain N'Dakon, Elfenbeinküste
- So., 25.06. | 15 Uhr **Performance: Approach / Begegnung** – Die bildende Künstlerin Ulrike Kuborn (D) und die Schauspielerin und Musikerin Nirit Sommerfeld (D/IL) entwickeln gemeinsam eine performative Arbeit, deren Ergebnis Ausdruck einer Annäherung, eines lebendigen Austausches ist – mit Kuratorenführung durch die Ausstellung
- Sa., 08.07. | 19 Uhr **Führung** durch die Ausstellung vor dem Konzert „Tuomas Turunen“ | 20 Uhr
- So., 09.07. | 11 Uhr **Konzert „Amicizia – musica e dolce vita“** mit dem italienischen Tenor Pietro Picone aus Modigliana (FC) und Maestro Andrea Ruscilli am Piano, veranstaltet vom Freundeskreis Italien e.V.
- Sa., 15.07. | 15 Uhr **Künstlergespräch / Ausstellungsrundgang** mit David Weiss und Dr. Elisabeth Heil (Kuratorin)
- Sa., 29.07. | 19 Uhr **Kuratorenführung** durch die Ausstellung vor dem Konzert „Martin Weinert Rainbow Experience“ | 20 Uhr
- So., 30.07. | 15 Uhr **Studio-Vernissage** Zaki Al-Maboren – The Sensation of Nubia – „Die Sinnlichkeit Nubiens“ mit anschließender Kuratorenführung durch die Ausstellung „Make Friends AND Art“
- Fr., 04.08. | 19 Uhr **Nubischer Abend:** Künstlergespräch mit Zaki Al-Maboren und mit musikalischer Begleitung
- 13.-20.08. | 14-18 Uhr **Kunstwoche Kleinsassen:** täglich offene, kostenfreie Workshopangebote für Interessierte aller Altersgruppen
- Sa., 19.08. | 18.30 Uhr **Führung** durch die Ausstellung vor dem Konzert „DuoTar Worldperkussion und Trio Aman Aman“ | 19.30 Uhr
- Sa., 26.08. | 19 Uhr **Kuratorenführung** durch die Ausstellung vor dem Konzert „Johanna Summer“ | 20 Uhr
- Fr., 01.09. | 15 Uhr **BassCampRevival:** Bassistische Jamsession mit rhythmischer Begleitung | Eintritt frei
- So., 03.09. | 19 Uhr **Vortrag / Präsentation:** Afrikanische Stoffgeschichten mit Gisela Hafer zu musikalischen Einlagen von Urbain N'Dakon
- Sa., 16.09. | 18.30 Uhr **Führung** durch die Ausstellung vor dem Konzert „Beflügelter Gesang – singender Flügel“ | 19.30 Uhr
- So., 17.09. | 15 Uhr **Finissage:** Hierzu werden viele der beteiligten Künstler*innen erwartet | Bekanntgabe der Preisträger

In den Konzert-Eintrittspreisen sind auch Ausstellungsbesuch und -führung enthalten. Bei den sonstigen Ausstellungsführungen und Künstlergesprächen gilt der übliche Eintritt. Weitere Infos und Eintrittspreise: www.kunststation-kleinsassen.de

Weitere Infos siehe www.kunststation-kleinsassen.de



An der Milseburg 2
36145 Hofbieber-Kleinsassen
Telefon: 06657 8002
kk@kleinsassen.de

Öffnungszeiten
Di. bis So. und an Feiertagen 13 - 18 Uhr
Während der Ausstellungen ist unsere Artothek für Sie geöffnet.